

Bewerberbogen

Landeswettbewerb 2010 – Standort Bonn

Begrenzter Wettbewerb nach RAW 2004 mit vorgeschaltetem EU-weiten Bewerbungsverfahren

Name des Bewerbers / der Bieter-
gemeinschaft

Allgemeine Informationen zum Bewerbungsverfahren

Projekt:	Landeswettbewerb 2010 – Standort Bonn
Auslober:	Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen Stadt Bonn
Auftraggeber	Studentenwerk Bonn AöR
Verfahrensart:	Begrenzter Wettbewerb nach RAW 2004
Abgabetermin:	23.08.2010 – 12:00 Uhr
<i>Abgabeort für die Bewerbungen:</i>	compar -strategien für architektur und städtebau- Schönhauser Straße 15, 44135 Dortmund Bewerbungen mit der Kennung „Landeswettbewerb Bonn“ versehen
Baumaßnahme:	Landeswettbewerb 2010: Innovative Wohnformen für Studierende in gemischten Quartieren, Standort Bonn Ermittlung von neuen, innovativen Planungsansätzen zur Integration von studentischem Wohnraum in durchmischte strukturierten Wohngebäuden für breite Zielgruppen wie z.B. auch Familien und Ältere. Die Wohngebäude sollen sich durch Kleinteiligkeit, angemessene Proportionalität und Flexibilität in der Grundrissgestaltung auszeichnen. Für das Wettbewerbsgebiet (ca. 12 ha) ist eine städtebauliche Rahmenplanung zu entwickeln sowie eine beispielhafte Hochbaukonzeption, die eine Übertragbarkeit auf andere Standorte ermöglicht.
Ort:	Bonn Tannenbusch

Bewerberbogen

Landeswettbewerb 2010 – Standort Bonn

Begrenzter Wettbewerb nach RAW 2004 mit vorgeschaltetem EU-weiten Bewerbungsverfahren

Name des Bewerbers / der Bieter-
gemeinschaft

Name des Büros

Bitte beachten Sie:

Für den Wettbewerb ist ein Team aus Architekt und Stadtplaner zu benennen.

Sollten Sie dies in Arbeitsgemeinschaft oder mit Nachunternehmern abdecken – sind die Büros / Personen entsprechend zu benennen.

Bewerbung als Bietergemeinschaft

- Ja
 Nein

Bitte beachten Sie:

Im Fall der Benennung von Bietergemeinschaften sind alle Angaben für alle beteiligten Büros vorzulegen.

Bietergemeinschaften sind nur zugelassen, wenn ein bevollmächtigter Vertreter, der die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, benannt wird. Die Bietergemeinschaft haftet gesamtschuldnerisch. Rechtsform: Gesellschaft bürgerlichen Rechts gemäß § 705 ff BGB (siehe Bietergemeinschaftserklärung).

Bewerbung mit Nachunternehmer

- Ja
 Nein

Bitte beachten Sie:

Im Fall der Benennung von Nachunternehmern ist der folgende Bewerberbogen individuell auszufüllen.

Vom Nachunternehmer ist eine Erklärung vorzulegen, dass er für die entsprechende Leistung im Auftragsfall zur Verfügung steht (siehe Verpflichtungserklärung).

Bitte beachten Sie:

Bei der Bildung von Bietergemeinschaften (Arbeitsgemeinschaften) oder beim Einsatz von Nachunternehmern sind die folgenden Seiten von jedem Büro individuell auszufüllen.

Bewerberbogen

Landeswettbewerb 2010 – Standort Bonn

Begrenzter Wettbewerb nach RAW 2004 mit vorgeschaltetem EU-weiten Bewerbungsverfahren

**Name des Bewerbers / der Bieter-
gemeinschaft****Name des Büros****Angaben zum Bewerber**

Leistungsbereich	Architektur / Städtebau / Landschaftsarchitekten <i>(bitte entsprechend anpassen)</i>
Name des Büros	
Straße / Ort / Land Telefon / Fax / E-Mail Ansprechpartner	
Gesellschaftsform	
Bearbeitende Niederlassung	
Weitere Niederlassungen	
ggf. HR-/PR-Nummer und Registergericht	
Finanzamt, Steuer-Nr.	
Gründungsdatum des Büros	
Gesellschafter / Inhaber (Befähigungsnachweis des zuständigen Gesellschafter / Inhabers in Kopie als An- lage beifügen)	

Angaben zum Bewerber gem. § 4 (2) VOF

Wirtschaftliche Verknüpfungen mit Dritten? (Gesellschaftsrechtliche Verbindungen)	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Gesellschafter / Inhaber	Anteile [%]	

Bewerberbogen

Landeswettbewerb 2010 – Standort Bonn

Begrenzter Wettbewerb nach RAW 2004 mit vorgeschaltetem EU-weiten Bewerbungsverfahren

Name des Bewerbers / der Bieter-
gemeinschaft

Name des Büros

Eigenerklärung gem. § 4 VOF, § 2 (3) VOF und Richtigkeit der Angaben

§ 4 (6)	Eine Rechtskräftige Verurteilung wegen:	Liegt nicht vor	Liegt vor
§ 4 (6) a)	§ 129 des Strafgesetzbuches [StGB] (Bildung krimineller Vereinigungen) § 129a StGB (Bildung terroristischer Vereinigungen) § 129b StGB (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
§ 4 (6) b)	§ 261 StGB (Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
§ 4 (6) c)	§ 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EG oder gegen Haushalte richtet, die von der EG oder in ihrem Auftrag verwaltet werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
§ 4 (6) d)	§ 264 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EG oder gegen Haushalte richtet, die von der EG oder in ihrem Auftrag verwaltet werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
§ 4 (6) e)	§ 334 StGB (Bestechung), auch in Verbindung mit Artikel 2 des EU-Bestechungsgesetzes, Artikel 2 § 1 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung, Artikel 7 Abs. 2 Nr. 10 des Vierten Strafrechtsänderungsgesetzes und § 2 des Gesetzes über das Ruhen der Verfolgungsverjährung und die Gleichstellung der Richter und Bediensteten des Internationalen Strafgerichtshof	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
§ 4 (6) f)	Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
§ 4 (6) g)	§ 370 Abgabenordnung, auch in Verbindung mit § 12 des Gesetzes zur Durchführung der gemeinsamen Marktorganisation und der Direktzahlungen (MOG), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EG oder gegen Haushalte richtet, die von der EG oder in ihrem Auftrag verwaltet werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
§ 4 (9)	Von der Teilnahme am Verfahren können Bewerber oder Bieter ausgeschlossen werden,	Liegt nicht vor	Liegt vor
§ 4 (9) a)	die sich im Insolvenzverfahren oder in Liquidation befinden oder ihre Tätigkeit eingestellt haben oder sich aufgrund eines in den einzelstaatlichen Rechtsvorschriften vorgesehenen gleichartigen Verfahrens in einer entsprechenden Lage befinden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
§ 4 (9) b)	die aufgrund eines rechtskräftigen Urteils aus Gründen betrafft worden sind, die ihre berufliche Zuverlässigkeit in Frage stellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
§ 4 (9) c)	die im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit eine schwere Verfehlung begangen haben, die vom Auftraggeber nachweislich festgestellt wurde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
§ 4 (9) d)	die ihre Verpflichtung zur Zahlung der Steuern und Abgaben nicht erfüllt haben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
§ 4 (9) e)	die sich bei der Erteilung von Auskünften, die gem. den §§ 4, 5 und 10 eingeholt werden können, in erheblichem Maß falsche Erklärungen schuldig gemacht haben oder diese Auskünfte unberechtigterweise nicht erteilen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
§ 2	Grundsätze	Ja	Nein
§ 2 (3)	Aufträge sollen unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Mit der nachfolgenden Unterschrift wird die Richtigkeit der Angaben in den gesamten Bewerbungsunterlagen versichert.

Ort, Datum

Stempel,
verbindliche Unterschrift
(bevollmächtigter Vertreter des Büros)

Bewerberbogen

Landeswettbewerb 2010 – Standort Bonn

Begrenzter Wettbewerb nach RAW 2004 mit vorgeschaltetem EU-weiten Bewerbungsverfahren

**Name des Bewerbers / der Bieter-
gemeinschaft**

Name des Büros

Liste aller beigefügten Anlagen

Nachweise

Anlage Nr. 1: Kopie der Eintragung in eine Kammer (Architekt, Stadtplaner oder Landschaftsarchitekt) des Bewerbers bzw. des zuständigen Geschäftsführers / Inhabers

Anlage Nr. 2: bei Bewerbungen für den Topf „junge Büros“: Kopie des Personalausweises

Bewerberbogen

Landeswettbewerb 2010 – Standort Bonn

Begrenzter Wettbewerb nach RAW 2004 mit vorgeschaltetem EU-weiten Bewerbungsverfahren

Name des Bewerbers / der Bieter-
gemeinschaft

Name des Büros

Bietergemeinschaftserklärung

(Nur von Bietergemeinschaften auszufüllen.)

Die Erklärung ist zwingend von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft im **Original** zu unterschreiben.

Für den Fall, dass der Zuschlag in dem Verfahren „Landeswettbewerb 2010 – Standort Bonn“ an unsere Bietergemeinschaft erteilt wird, erklären wir,

- dass wir uns zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammenschließen und für die Erfüllung sämtlicher vertraglicher und außervertraglicher Verpflichtungen als Gesamtschuldner haften. (Rechtsform: Gesellschaft bürgerlichen Rechts gemäß § 705 ff BGB)
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder der Bietergemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt.

Bevollmächtigter Vertreter unserer Bietergemeinschaft ist:

Name, Büro: _____

Unterschriften **aller** Mitglieder der Bietergemeinschaft:

Ort, Datum

Stempel,
verbindliche Unterschrift
(bevollmächtigter Vertreter des Büros)

Ort, Datum

Stempel,
verbindliche Unterschrift
(bevollmächtigter Vertreter des Büros)

Ort, Datum

Stempel,
verbindliche Unterschrift
(bevollmächtigter Vertreter des Büros)

Ort, Datum

Stempel,
verbindliche Unterschrift
(bevollmächtigter Vertreter des Büros)

Bewerberbogen

Landeswettbewerb 2010 – Standort Bonn

Begrenzter Wettbewerb nach RAW 2004 mit vorgeschaltetem EU-weiten Bewerbungsverfahren

Name des Bewerbers / der Bieter-
gemeinschaft

Name des Büros

Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers gem. § 13 (h) VOF

(Nur vom Nachunternehmer auszufüllen.)

*Die Erklärung ist zwingend von jedem Nachunternehmer einzeln im **Original** zu unterschreiben.*

Für den Fall, dass der Zuschlag in dem Verhandlungsverfahren „Landeswettbewerb 2010 – Standort Bonn“ an den Bewerber / an die Bietergemeinschaft erteilt wird, verpflichten wir uns diesem Bewerber / dieser Bietergemeinschaft gegenüber, die in unserem Teilnahmeantrag aufgeführten Leistungen zu erbringen.

Ort, Datum

Stempel,
verbindliche Unterschrift
(bevollmächtigter Vertreter des Büros)